



# Dorfbrief

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Leiferde

SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Leiferde

Ausgabe 2 - 2016

August 2016

## Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer Fahrbahnüberquerungen bergen oft erhebliche Gefahren

Die meisten Straßen in Leiferde sind zuletzt in den 1970er und 1980er Jahren grundhaft erstellt worden. Insbesondere die gewidmeten Durchgangsstraßen präsentieren den damaligen Zeitgeist einer autofreundlichen Straßengestaltung. Die dadurch entstandenen Probleme liegen auf der Hand und lassen sich exemplarisch am Kreuzungspunkt Dorfstraße – Gilder Weg – Im Paul darstellen:

Fußgänger und Radfahrer müssen lange Wege in Kauf nehmen, um die Fahrbahn zu überqueren (siehe Abbil-

dung 1). Kreuzungen werden dadurch gemieden oder an den falschen Stellen überquert.

An den entscheidenden Stellen fehlen Bordabsenkungen, die für Rollstuhl- und Rollatornutzer, Eltern mit Kinderwagen und Fahrradfahrer unverzichtbar sind (siehe Abbildung 2).

Durch die großzügigen Fahrbahnflächen gestaltet sich der Kreuzungsbereich für alle Verkehrsteilnehmer unübersichtlich. Fußgänger und Radfahrer können an

(Fortsetzung auf Seite 2)

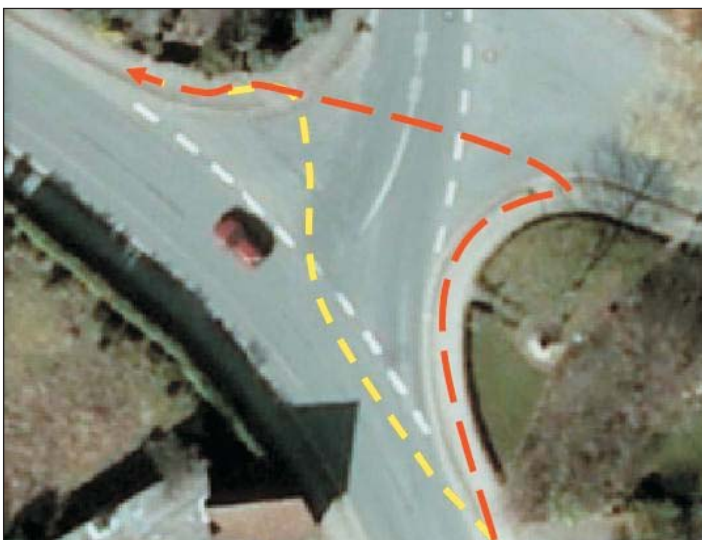


Abbildung 1: Heute vorgesehene Querungsoptionen



Abbildung 2: Heutige Bordabsenkungen

### Zuschüsse für 2017 Antragsfrist endet!

Bis Ende September sollten die Vereine und Institutionen ihre Anträge auf Zuschüsse bei Verwaltung und Politik eingereicht haben, da dann die Haushaltsberatungen für 2017 beginnen.

**Nicht vergessen:  
Am Sonntag,  
11. September  
ist Kommunalwahl.  
Wahlbeteiligung  
ist wichtig!**

Herausgeber:  
SPD-Ortsverein Leiferde

Redaktion:  
U. Rinkel - Tel. 14 75  
T. Böker - Tel. 92 08 50  
S. Fahlbusch-Graber  
Tel. 98 18 01  
<http://www.spd-leiferde.de>

**SPD**



Abbildung 3: Einsehbarkeit der Kreuzung an den heutigen Bordabsen-

[Eigene Aufnahmen]

### Verkehrssicherheit - (Fortsetzung von Seite 1)

den bisher vorgesehenen Querungspunkten die Kreuzung nicht einsehen (siehe Abbildung 3). Auch der Autoverkehr leidet unter einer mangelnden Führung im Kreuzungsbereich, die zum Schneiden des Gegenverkehrs oder zu überhöhter Geschwindigkeit führt.

Die Fahrbahnflächen sind für die vorliegenden Verkehrsstärken überdimensioniert.

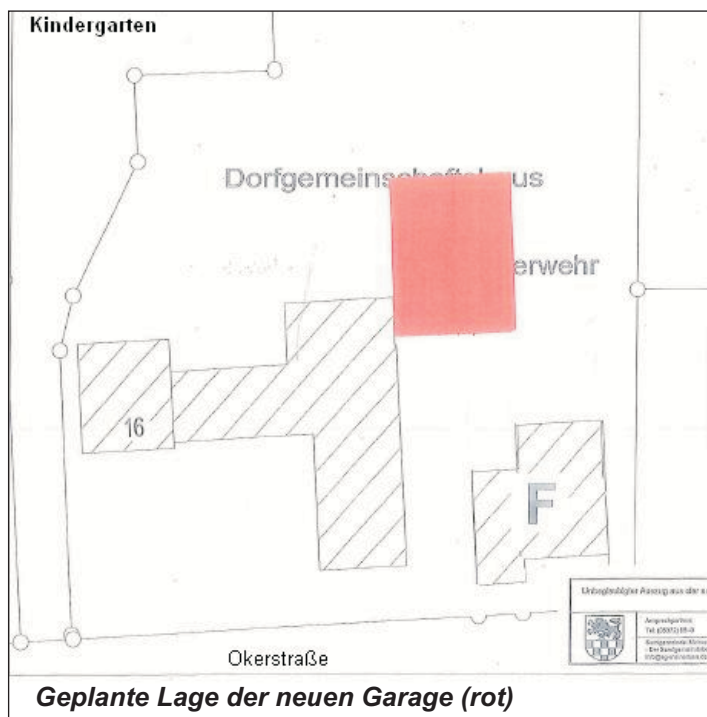
Es gibt zu viel versiegelte Fläche, die zu Gehwegfläche umgewandelt oder rekultiviert werden kann (s. Abb. 4).

Diese generelle Problemsituation kann auf andere Knotenpunkte übertragen werden. Wir möchten deshalb ein Planungsbüro beauftragen, Lösungen zu den vorgestellten Problempunkten zu erarbeiten und Kosten zu kalkulieren.



Abbildung 4: Unnötige Verkehrsfläche

## DGH Dalldorf sollte schnellstens renoviert werden



2017 wird die Samtgemeinde für die Freiwillige Feuerwehr Dalldorf ein neues Fahrzeug anschaffen, was wir sehr begrüßen. Die aktuellen Vorschriften verlangen dafür leider den Neubau einer entsprechenden Garage.

Diese soll nach den jetzigen Planungen zwischen Dorfgemeinschaftshaus und Feuerwehrgebäude direkt vor den Küchentrakt des DGHs gebaut werden; eine Zufahrt kommt zwischen die beiden Häuser. (Karte)

Das haben wir zum Anlass genommen, uns zu fragen, ob die Gemeinde einen even-

tuell notwendigen Küchenumbau des DGHs mit weiteren Renovierungsmaßnahmen verbinden sollte. Zu diesem Zweck haben wir die Dalldorfer Bürger zu einem informativen Gespräch vor Ort eingeladen.

Die Besucher hielten eine Teilsanierung des Hauses für durchaus sinnvoll. Insbesondere der Zustand des Fußbodens und die Küche wurden kritisiert. Ein gesonderter Zugang zum Küchentrakt wurde angeregt. Zwei anwesende Damen berichteten, dass sie die Gardinen in den 70er Jahren noch selbst genäht hatten und plädierten für Ersatz.

# Verkehrsverbesserungen auf der Bahnhofsstraße

Anfang August haben wir endlich eine 3-seitige Antwort des Landkreises auf unsere Anträge zur Verkehrsregelung auf der Bahnhofsstraße von 2015 bekommen, das interessierte Bürger gern auf unserer Internetseite einsehen können.

Fazit: ein Teilerfolg. Am nördlichen Ortseingang bekommt die Bahnhofsstraße eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h und ein linksseitiges Ortsschild, weil der Or-

steingang nicht rechtzeitig genug erkannt werden kann. Ein Überholverbot beim Herabfahren von der Bahnbrücke hielt die Behörde für so selbstverständlich, dass kein extra Schild aufgestellt werden müsse. Die Querungsphase der Bedarfsampel "Unter den Eichen" wird verlängert (bereits geschehen) und dorfsseitig wird ein Gefahrenschild auf die Ampel hinweisen.

Vielen Dank an alle, die sich an diesem Projekt beteiligt haben.



## Der Storch vom EDEKA-Parkplatz

Ein Storch, der den Begriff "Kulturfolger" etwas zu wörtlich nahm und an der Straße und auf den Parkplätzen herumspazierte (Foto), konnten die Leiferder Anfang August in der Ortsmitte bestaunen. Er wird es sicher schwer haben, wenn er in Länder fliegt, in denen der Storch nicht als Zeichen für eine intakte Natur gesehen wird sondern als leckerer Braten. Alles Gute, Kleiner...



Der Storch inspiziert die Einfahrt zum Markt.



### Kamerabefahrung der Kanalrohre

## Kameras im Untergrund

Anfang August hat der Wasserverband in einigen Straßen des "Altdorfes" routinemäßig den Zustand seiner Kanalrohre mit einer Kamerabefahrung geprüft.

Sollte hier eine Sanierung notwendig sein, müssen betroffene Anlieger sich auf Kosten einstellen, da die Gemeinde dann den Anteil für die Straßentwässerung auf die Anlieger umlegt.

## Ratsherr Elvers bleibt dran

Wilhelm Elvers, Mitglied im Samtgemeinde- und Gemeinderat, beschäftigt sich seit Jahren mit dem umstrittenen Thema, welche Straßen die Samtgemeinde als "Gemeindeverbindungsstraßen" unterhalten muss und welche nicht, weil davon hauptsächlich die Gemeinden Müden und

Meinersen profitieren. Im Juni schon hatte er die Verwaltung mit einem Fragenkatalog gebeten, für die damit verbundenen Kosten (an denen Leiferde immer per Umlage beteiligt ist) eine Übersicht zu erstellen. Die Beantwortung hat die Verwaltung jetzt auf September verschoben.

## Planung Spielfläche "DGH-Ost"

Hinter dem DGH Leiferde soll der Skaterplatz und eine Spiel-, Sport- und Begegnungsfläche neu entstehen. In den Sommerferien hat ein überparteilicher Arbeitskreis mit Unterstützung des NABU ein Gestaltungskonzept für

diese Fläche ausgearbeitet (s. Karte), das jetzt dem Jugend-, Sport- und Kulturausschuss (JSK) zur Prüfung vorgelegt werden soll. Alle Bürger sind selbstverständlich aufgerufen, sich an der Diskussion zu beteiligen.





*“Dabei sein ist alles” war das Motto der Sportwoche*

## Spiel ohne Grenzen

Anfang August veranstaltete die SV Leiferde wieder ihre Sportwoche. Unter anderem fand am Samstag das Event “Spiel ohne Grenzen” statt, welches gut besucht war. Es trafen sich Jung und Alt um gemeinsam zu spielen. Dabei wurde viel gelacht und geschwitzt. Das SPD-Allstar-

Team mit Bürgermeisterin Stephanie Fahlbusch-Graber, Martina Fähmann, Thomas Bosse, Andrea Maretzki und Deniz Öczan rollte zwar das Feld von hinten auf, hatte dafür aber viel Spaß. Ein Dankeschön an die Organisatoren und alle Helfer für den gelungenen Nachmittag.

## TERMINE

### Sprechstunde der Bürgermeisterin

Jeden Montag von 17 bis 18 Uhr  
Bürgermeisterzimmer im DGH Leiferde

### Sprechstunde der SPD Leiferde

Jeden 1. Dienstag im Monat von 17 bis 18 Uhr  
Sitzungszimmer im DGH Leiferde

### Bücherstube (neben dem NABU)

Jeden 1. Sonntag im Monat von 13 bis 17 Uhr  
und jeden 3. Dienstag im Monat von 19 bis 20 Uhr

### Gemeinderatssitzung:

Montag, 29.8. ab 19 Uhr, DGH Leiferde

### Bauausschuss:

Dienstag, 6 September ab 18 Uhr, DGH Leiferde

**Kommunalwahl:** Sonntag, 11. September

### Konstituierung des neuen Rates:

3. November ab 19 Uhr, DGH Leiferde

Weitere Sitzungstermine waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt – bitte achten Sie auf die Aushangkästen an den DGHs in Leiferde und Dalldorf oder nutzen Sie das Bürgerinformationssystem unter [www.leiferde.de](http://www.leiferde.de)

## Wohin mit den alten Büchern?

In Büchern steckt Leben, sie haben eine Geschichte, sie wachsen einem ans Herz. Viele Bücherfreunde bringen es nicht übers Herz Bücher in die Mülltonne zu werfen. In Leiferde ist das auch nicht nötig: Seit über 20 Jahren bietet der SPD-Ortsverein die Möglichkeit, mit gebrauchten Büchern noch Gutes zu tun: Raritätensammler und Leserratten freuen sich über die "Schätzchen" und mit dem eingenommenen Geld können die Leiferder Schulen und Kindergärten wieder neue Bücher für ihre Kleinen kaufen. Ein perfektes System. Die Leiferder Bücherstube ist zweimal im Monat geöffnet - da sind wir eisern.

*Wer nichts  
für andere tut,  
tut nichts  
für sich.  
Goethe*

## Weihnachtsbeleuchtung

In seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderat nach langer Vorbereitung im zuständigen Ausschuss nahezu einstimmig eine kleine, aber feine Weihnachtsbeleuchtung für Leiferde beschlossen: Auf dem Basketballplatz, am Festplatz und am Zwergendenkmal werden einige Bäume mit Lichterketten ausgestattet, die (zusätzlich zu den Weihnachtsbäumen am Ehrenmal und vor dem DGH) schon in der kommenden Adventszeit ein wenig weihnachtliche Atmosphäre verbreiten sollen. Vielen Dank an die Initiatorin Claudia Wehner-Wiemers.

Ihre Ansprechpartner  
in den Räten sind bis  
Ende Oktober:



**Stephanie Fahlbusch-Graber**  
Bürgermeisterin  
Samtgemeinderatsmitglied  
Tel. 981801  
mail: [fahlbusch-graber@spd-leiferde.de](mailto:fahlbusch-graber@spd-leiferde.de)



**Uwe Rinkel**  
Fraktionsvorsitzender  
Tel. 1475  
mail: [rinkel@spd-leiferde.de](mailto:rinkel@spd-leiferde.de)



**Heike Bueker**  
Dalldorf  
Tel. 930722  
mail: [bueker@spd-leiferde.de](mailto:bueker@spd-leiferde.de)



**Jürgen Quiring**  
Samtgemeinderatsmitglied  
Tel. 4637  
mail: [quiring@spd-leiferde.de](mailto:quiring@spd-leiferde.de)



**Martina Fähmann**  
Tel. 1280  
mail: [faehmann@spd-leiferde.de](mailto:faehmann@spd-leiferde.de)



**Wilhelm Elvers**  
Leiferde  
Samtgemeinderatsmitglied  
Tel. 1584  
mail: [elvers@spd-leiferde.de](mailto:elvers@spd-leiferde.de)